

# PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Gleichstellungspolitik

Nr. 611/14 vom 04. Dezember 2014

## **Katja Rathje-Hoffmann: 20 Jahre Gleichstellungsgesetz: Viel erreicht und trotzdem noch ein weiter Weg voraus!**

Anlässlich der heutigen (04. Dezember 2014) Feier zu 20 Jahren Gleichstellungsgesetz in Schleswig-Holstein, fordert die frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion in Schleswig-Holstein, Katja Rathje-Hoffmann, auch die nächsten Schritte zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen aktiv anzugehen:

„In den letzten 20 Jahren haben wir in Schleswig-Holstein mit dem Gleichstellungsgesetz bereits einiges erreicht. Der Anteil der Frauen in Führungspositionen im öffentlichen Dienst ist so hoch wie nie. Und dennoch sind Frauen in Spitzenpositionen immer noch unterrepräsentiert“, so Rathje-Hoffmann.

Seit dem 23.12.1994 ist in Schleswig-Holstein nach zähen Verhandlungen das Gleichstellungsgesetz in Kraft und seitdem wird versucht, das Ziel der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Landesverwaltung, in den Kommunen, den Sparkassen und auch den Kammern des Landes umzusetzen.

„Doch nicht nur im öffentlichen Dienst, auch in der Privatwirtschaft muss der Anteil von Frauen in Führungspositionen weiter erhöht werden. Die freiwilligen Selbstverpflichtungen der letzten Jahre und der konstant niedrige Anteil von Frauen in Spitzenpositionen haben gezeigt, dass nur klare rechtliche Regelungen den Durchbruch bringen. Der aktuelle Beschluss der

Bundesregierung zur Einführung einer Frauenquote ist daher richtig und wichtig. Schleswig-Holstein hat diese Notwendigkeit für den öffentlichen Dienst zum Glück bereits vor 20 Jahren erkannt und umgesetzt“, führte Rathje-Hoffmann abschließend aus.